

FLEX TECH

FUN



BENUTZERHANDBUCH

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
Wichtige Informationen	4
Montageanleitung	
Montage des Top Case	5
Montage der Rückspiegel	6
Erste Schritte mit Ihrem Neufahrzeug	7
Gewährleistungsbedingungen.....	7
Motoren- und Rahmennummer	8
Übersicht	9
Bedienelemente	
Bremshebel Hinterradbremse.....	10
Schalterkombination links.....	10
Instrumente- und Blinkeranzeige	10
Bremshebel Vorderradbremse.....	11
Schalterkombination rechts	11
Zündschloss	11
Lenkschloss.....	11
Gasgriff	11
Kickstarter	12
Treibstofftank	12
Motor anlassen	
Starten mit Elektrostarter	13
Starten mit Kickstarter	13

Hinweise zur Bedienung, Wartung und Fahrsicherheit	
Einfahren	14
Bremsen.....	14
Reifen	14
Auspuff.....	14
Schutzbekleidung	14
Reinigung und Pflege	15
Vergaser, Leerlaufeinstellung	16
Luftfilter	16
Batterie	16
Zündkerze	17
Treibstoff.....	17
Motoröl prüfen.....	17
Bremsen	18
Reifen	18
Fehlerbehebung.....	19
Technische Angaben	20 – 21
Elektroschema	22
Inspektions- und Wartungsplan	25
Service-Intervalle	26

Vorwort

Willkommen im Club der **FlexTech Fun** Fahrer. Wir sind sicher, dass Sie viel Spaß und Freude an Ihrem neuen Motorroller haben werden.

Dieses Handbuch gibt Ihnen eine Übersicht über Funktion, Pflege, Wartung und Betrieb Ihres neuen Fahrzeugs. Bitte lesen Sie es aufmerksam durch. Bitte beachten Sie die Anleitungen genau, um Ihrem Motorroller eine lange Lebensdauer und Ihnen eine sichere Fahrt zu ermöglichen.

Beachten Sie unbedingt die Einfahrtvorschriften, da hierdurch Schäden an Ihrem Fahrzeug vermieden werden und sich die Lebensdauer Ihres Fahrzeugs deutlich erhöht.

Alle Angaben beruhen auf dem technischen Stand zum Zeitpunkt des Drucks. Änderungen und Ergänzungen können seither vorgenommen worden sein und finden somit keine Erwähnung. Eine aktuelle Version finden Sie auf unserer Internetseite unter www.flex-tech.info.

Eine Liste der Vertragswerkstätten in Ihrer Nähe finden Sie im Begleitheft Ersatzteilübersicht / Vertragswerkstätten oder auf unserer Internetseite.

Bei Fragen oder Problemen stehen wir Ihnen gern zur Seite.

Telefon: 01 80 5/ 88 08 08

(pro Minute 0,14 Euro aus dem Netz der Dt. Telekom AG)

E-Mail: service@flex-tech.info

Internet: www.flex-tech.info

Webshop Ersatzteile: www.rollerservice.info

Stand: Februar 2008

Gewinnspiel!

Senden Sie uns den ausgefüllten Gewährleistungs-Coupon sofort nach dem Kauf zurück! Unter allen Einsendungen, die uns 14 Tage nach dem Kaufdatum erreichen, werden monatlich wertvolle Preise verlost. Helme, Rollergaragen, kostenlose Inspektionen und viele weitere tolle Preise warten auf Sie. Mit etwas Glück sind Sie dabei!

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wichtige Informationen

- Die Straßenverkehrsordnung muss jederzeit sorgfältig befolgt werden.
- Bei der Benutzung dieses Fahrzeugs sind folgende **Ausweise** und **Papiere** mitzuführen:
 - Personalausweis
 - Versicherungspapiere
 - Nummernschild
 - Kraftfahrzeugbrief des Fahrzeugs (COC)
- Der Roller ist für den Betrieb mit Fahrer und Beifahrer für den Einsatz im Straßenverkehr ausgelegt.
- Das Fahrzeug ist für den allgemeinen Straßenverkehr zugelassen und kann mit den Führerscheinen der Klassen B, M, A1, A, im öffentlichen Straßenverkehr bewegt werden.
- Die nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Fahrzeugs führt zum Erlöschen der Gewährleistung.
- Alle Eingriffe zur Steigerung des Hubraumes, der Leistung, Geschwindigkeit und die allgemein zur Änderungen der Merkmale des Rollers führen, sind strafbar und werden gesetzlich verfolgt. Sie führen zum Erlöschen der Gewährleistung. Zu den Strafen gehören der Einzug des Rollers, eine erneute Prüfung durch die zuständigen Behörden und/oder die Neuzulassung.
- Die Änderung oder Modifizierung des Nummernschildträgers, der Beleuchtungsgruppen, akustischen Anzeigen und des Rückspiegels sind strafbar und führen zum Erlöschen der Gewährleistung und des Versicherungsschutzes.
- Die Änderung der Fahrzeug-Rahmennummer ist straf- und verwaltungsrechtlich verfolgbar und der Besitzer wird haftbar gemacht.
- Die Fahrzeugkennziffern des Rollers sind:
 - Rahmennummer
 - Motorennummer
 - Nummernschild
- Bitte notieren Sie gleich die Fahrzeugkennziffern im Begleitheft „Ersatzteilübersicht / Vertragswerkstätten“ und in diesem Handbuch auf der Seite 8, sowie auf der Umschlagrückseite. Dann können Sie im Servicefall schneller betreut werden.

Montageanleitung

Top Case

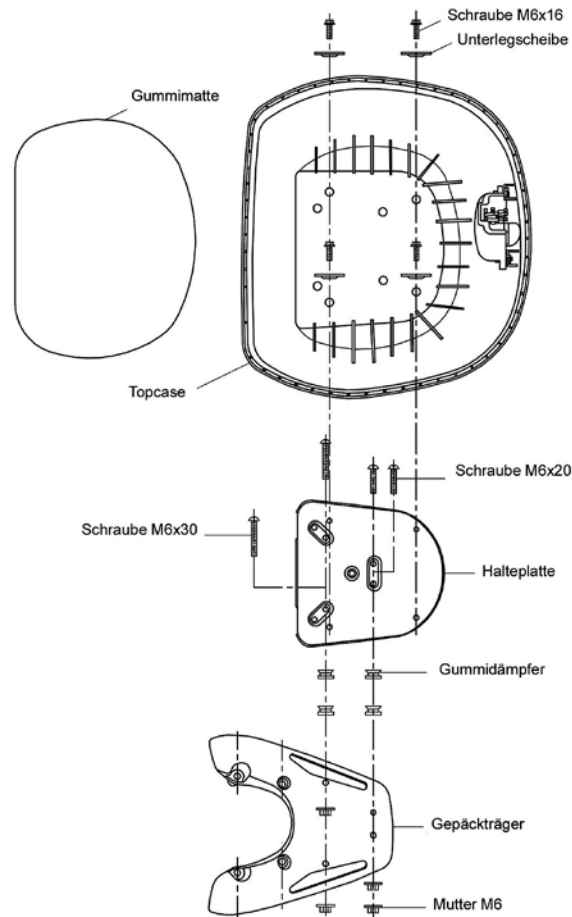
Stückliste:

1 x Top-Case	2 x Schraube M6x30
1 x Gummiplatte	2 x Schraube M6x20
1 x Halteplatte	4 x Gummistopfen
4 x Mutter M6	4 x Unterlegscheibe
4 x Gummidämpfer	

- 1) Setzen Sie die Halteplatte auf den Gepäckträger und befestigen Sie diese mit den beiliegenden 2 Schrauben M6x30 (nahe Sitzbank) und 2 Schrauben M6x20 und den 4 Muttern M6 am Gepäckträger.
- 2) Befestigen Sie die 4 Gummidämpfer an den vorgesehenen Positionen der Halteplatte.
- 3) Setzen Sie das Top Case auf die Halteplatte und befestigen Sie es mit den restlichen 4 Schrauben M6x16 an der Halteplatte. Achten Sie darauf, dass dabei die beigelegten 4 Unterlegscheiben verwendet werden.
- 4) Setzen Sie die Gummistopfen in die restlichen Löcher am Top Case Boden ein, um das Eindringen von Feuchtigkeit in das Top Case zu verhindern.
- 5) Legen Sie die Gummiplatte auf den Boden des Top Cases.

ACHTUNG:

Die maximale Belastung des Top-Cases beträgt 3 kg.



Montageanleitung

Rückspiegel

Bitte Rückspiegel vorsichtig der Verpackung entnehmen und durch die Bezeichnung auf der Spiegelrückseite der richtigen Rollerseite zuordnen.

HINWEIS:

- L = linker Spiegel / R = rechter Spiegel
- Beide Rückspiegel haben ein Rechtsgewinde!

Die Rückspiegel vorsichtig rechts herum eindrehen und Position einstellen. Dann die untere Kontermutter mit dem im Bordwerkzeug befindlichen 14er Maulschlüssel fixieren und die Gummischutzhülle herunterziehen. Fertig!

Erste Schritte mit Ihrem Neufahrzeug

Vor der ersten Inbetriebnahme Ihres Fahrzeuges beachten Sie bitte folgende Schritte:

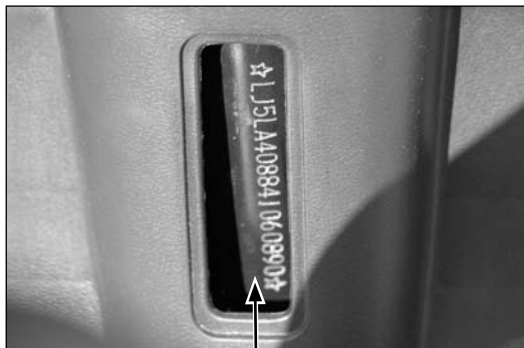
- 1) Das Fahrzeug kann nur mit komplett hochgeklapptem Seitenständer gestartet werden.
- 2) Prüfen Sie den Reifendruck: vorne 2,0 – hinten 2,2 bar
- 3) Tanken Sie möglichst Super bleifrei (besseres Startverhalten).
- 4) Überprüfen Sie die Fahrzeugbeleuchtung (vor jeder Ausfahrt)
- 5) Fahren Sie nur mit angemessener Schutzkleidung. In Deutschland gilt für dieses Fahrzeug die Helmpflicht!
- 6) Beachten Sie die Inspektionsintervalle auf Seite 26. Diese müssen, um eine sichere Fahrt zu gewährleisten, eingehalten werden. Außerdem sind sie eine Grundvoraussetzung zum Erhalt der Gewährleistung.
- 7) Dieses Fahrzeug ist steuerfrei. Sie benötigen zum Anmelden lediglich eine Haftpflichtversicherung. Diese erhalten Sie gegen Vorlage der Fahrzeugpapiere bei vielen Banken und Versicherungen.
- 8) Verwenden Sie dieses Fahrzeug nur auf öffentlichen Straßen. Für Renn- oder Geländetätigkeit ist dieses Fahrzeug nicht ausgelegt.

Gewährleistungsbedingungen

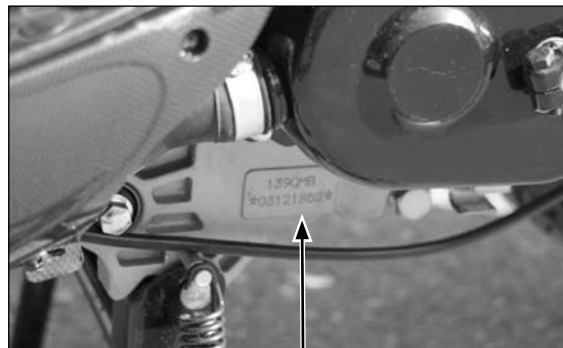
- Die Gewährleistungsdauer beträgt 24 Monate ab Kaufdatum.
- Bei gewerblicher Nutzung beträgt die Gewährleistungsdauer 12 Monate ab Kaufdatum.
- Nicht unter die Gewährleistung fallen alle Mängel, die auf äußere Einflüsse, falsche Benutzung oder mangelnde Pflege zurückzuführen sind. Dazu zählen u.a. Schäden durch Steinschlag, Oxidation, Korrosion, usw.
- Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind:
 - Anlasserschneckenrieb
 - Lager
 - Antriebsriemen
 - Reibbeläge
 - Auspuff
 - Reifen
 - Batterie
 - Starterritzel Variomatic
 - Beleuchtungslampen
 - Stoßdämpfer
 - Brems- und Gaszug
 - Tachowelle
 - Filterelemente
 - Zündkerzen
 - Hauptständer
- Bei Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen sind der Kaufbeleg vorzulegen und die vorgeschriebenen Inspektionen nachzuweisen.

Motorennummer und Rahmennummer

Die Motorennummer und Rahmennummer befindet sich am Motor bzw. am Rahmen Ihres Motorrollers gemäß Abbildungen. Diese werden benötigt, um Ihr Fahrzeug anzumelden.



Rahmennummer

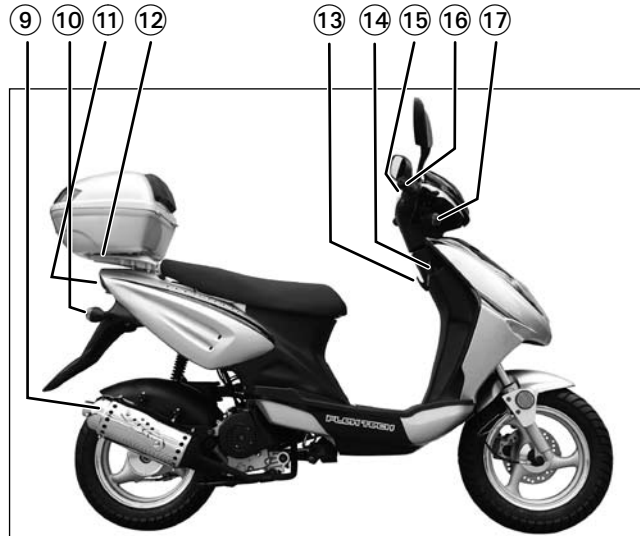


Motorennummer

Rahmennummer:

Motorennummer:

Übersicht



1 Seitenstrahler

2 Scheinwerfer

3 Bremshebel vorn

4 Rückspiegel

5 Bremshebel hinten

6 Sitzschloss

7 Blinker hinten links

8 Kickstarter

9 Auspuff

10 Blinker hinten rechts

11 Rücklicht (Bremslicht)

12 Top-Case-Träger

13 Helmhalter

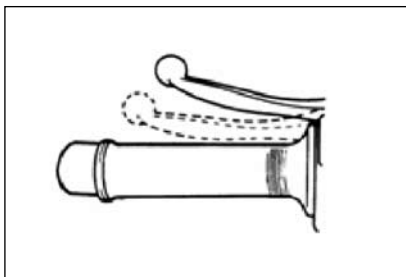
14 Zündschloss

15 Instrumente

16 Gasgriff

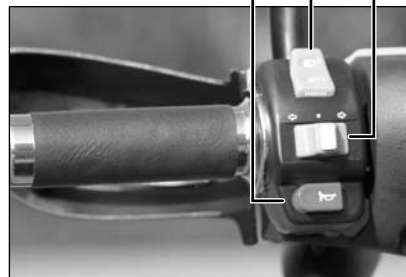
17 Blinker vorn rechts

Bedienelemente



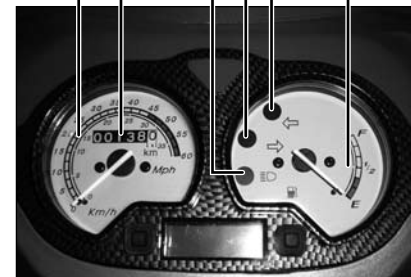
Bremshebel Hinterradbremse

Gleichmäßig ziehen, um Hinterradbremse zu betätigen



Schalterkombination links

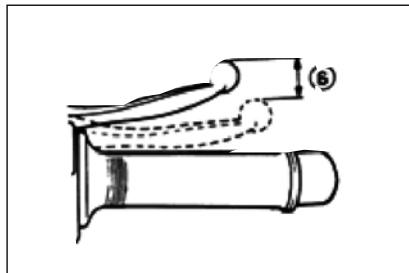
- A** Hupe
- B** Blinkerschalter Links u. Rechts
- C** Fern- und Abblendlicht



Instrumente- und Blinkeranzeige

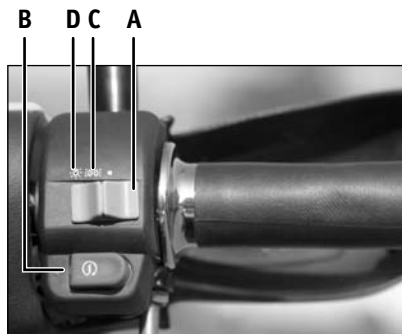
- A** Treibstoffanzeige
- B** Tachometer zeigt Geschwindigkeit in Kilometer pro Stunde an
- C** Kilometerstandsanzeige
- D** Blinkeranzeige
- E** Fernlichtanzeige

Bedienelemente



Bremshebel Vorderradbremse

Gleichmäßig ziehen, um Vorderradbremse zu betätigen



Schalterkombination rechts

- A** Scheinwerferschalter – nach links schieben, um Scheinwerfer und Rücklicht einzuschalten.
- C** Standlicht
- D** Fahrtlicht
- B** Startknopf – kurz drücken, um Motor zu starten. Sicherstellen, dass der Zündschlüssel auf Position **ON** steht. Beim Starten muss die Hinterradbremse gezogen sein.

Zündschloss (ohne Abbildung)

OFF: Gesamter Stromkreis ist unterbrochen, Motor und Lichter lassen sich nicht einschalten. Der Schlüssel kann entfernt werden.

ON: Motor kann gestartet werden, Lichter können eingeschaltet werden. Der Schlüssel kann nicht entfernt werden.

Lenkschloss (ohne Abbildung)

Lock: Lenker ganz nach links drehen, Schlüssel leicht eindrücken und in Lock Position bringen. Lenkerschloss ist eingerastet. Der Schlüssel kann abgezogen werden.

Gasgriff (ohne Abbildung)

Um zu beschleunigen, Gasgriff gleichmäßig aufdrehen.

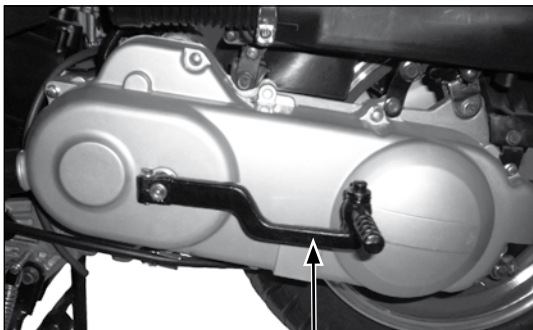
ACHTUNG:

Startknopf max. 5 Sekunden betätigen. Zwischen jedem Betätigen des Startknopfes 10 Sekunden warten. Startknopf loslassen, sobald der Motor läuft. Betätigen Sie den Startknopf **niemals**, wenn der Motor läuft.

Bedienelemente

Kickstarter

Bei schwacher Batterie kann das Fahrzeug mit dem Kickstarter gestartet werden.



Kickstarter

Kickstarter ausklappen und kräftig durchtreten.
(siehe auch Seite 13)

Treibstofftank

Der Treibstoff-Tankdeckel befindet sich hinter der Sitzbank hinten links.

ACHTUNG:

- Motor während des Betankens abstellen.
-

Deckel langsam entfernen.

Treibstofftank nie über Markierung füllen.



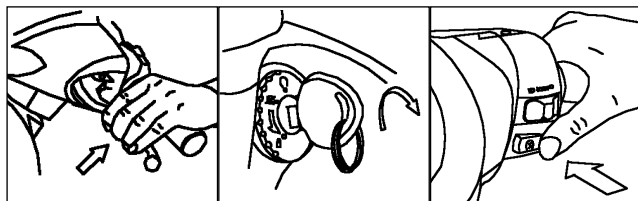
Treibstoff: Normal oder Super Treibstoff (bleifrei), 90 Oktan oder höher verwenden. Verunreinigungen im Treibstoff können den Motor beschädigen oder zerstören.

Motorenöl: 4-Takt Motoröl 15W-40

Motor anlassen

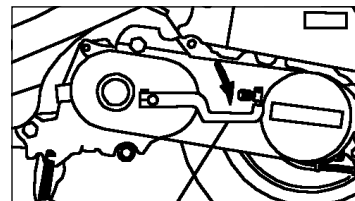
Starten mit Elektrostarter

1. Treibstoff und Motorölstand prüfen
2. Fahrzeug auf Hauptständer stellen
3. Seitenständer muss beim Anlassen des Motors hochgeklappt sein
4. Zündschlüssel auf ON stellen
5. Bremse ziehen
6. Anlassen: Startknopf drücken



Starten mit Kickstarter

1. Treibstoff und Motorölstand prüfen
2. Fahrzeug auf Hauptständer stellen
3. Seitenständer muss beim Anlassen des Motors hochgeklappt sein
4. Zündschlüssel auf ON stellen
5. Kickstarterhebel ausklappen
6. Kickstarter kräftig durchtreten. Vorgang wiederholen, bis der Motor läuft.



HINWEIS: Bevor Sie die Hinterradbremse loslassen, muss sich der Gasgriff in der Nullstellung (Standgas) befinden.

ACHTUNG:

- Beim Starten immer die Hinterradbremse betätigen, da das Fahrzeug sich sonst bewegen kann.
- Den Startknopf maximal 5 Sekunden betätigen.
- Zwischen jedem Betätigen des Startknopfes 10 Sekunden warten, da sonst der Startermotor und die Batterie Schaden nehmen.

- Den Startknopf loslassen, sobald der Motor läuft.
- Betätigen Sie den Startknopf nie, wenn der Motor läuft.
- Bei kaltem Motor ca. 3 Minuten im Standgas aufwärmen lassen.
- Motor nur an gut belüfteten Orten anlassen, da CO₂-Emissionen gesundheitsschädigend sind.

Hinweise zur Bedienung, Wartung und Fahrsicherheit

Einfahren

Für eine maximale Lebensdauer Ihres neuen Motors bitte folgende Tabelle für das Einfahren beachten:

Distanz (km)	Max. Geschwindigkeit (km/h)
000 - 500	35
500 - 1000	40

Bremsen

Ein motorisiertes Zweirad hat eine Bremskraftverteilung von 80% auf der Vorderradachse und 20% auf der Hinterachse. Das Fahrzeug wird deshalb grundsätzlich mit beiden Bremsen gleichzeitig abgebremst. Niemals nur mit der Hinterradbremse bremsen!

Reifen

Ungenügender Luftdruck vermindert die Lebensdauer der Reifen, verringert die Fahrstabilität und gefährdet somit erheblich die Fahrsicherheit. Auf genügend Luftdruck und Profiltiefe achten.

Reifendruck vorne: 2,0 bar

Reifendruck hinten: 2,2 bar

Es wird empfohlen, die Reifen bei Unterschreitung von 2 mm Profiltiefe zu ersetzen. Beachten Sie hier auch die gesetzlichen Vorschriften!

Auspuff

Der Auspuff wird während des Fahrbetriebes heiß! Es ist darauf zu achten, dass das Fahrzeug nur mit geeigneter Schutzbekleidung gefahren wird, um etwaige Verbrennungen zu vermeiden.

ACHTUNG:

- Der Auspuff bleibt auch noch einige Zeit nach dem Abstellen des Fahrzeuges heiß.
 - Nicht berühren!
-

Schutzbekleidung

Für dieses Fahrzeug besteht europaweit eine Helmpflicht! Fahren Sie nur mit Helm und angemessener Schutzbekleidung!

Reinigung und Pflege

Um Rost zuverlässig vorzubeugen, empfiehlt es sich, das Fahrzeug nach Regenfahrten gründlich zu reinigen und zu trocknen.

- Zur Reinigung ein Shampoo für Karosserie verwenden.
- Einen weichen Schwamm benutzen.
- Keinesfalls Lösungsmittel verwenden.
- Niemals direkten Wasserstrahl auf folgende Bauteile richten:
 - Scheinwerfer
 - Schalter auf dem Lenker
 - Bremshebel
 - Lenkradsperre
 - Reifen-, Lagernaben vorne
 - Luftfilter
 - Vergaser
 - Auspuff-Auslassöffnung
 - Bremstrommel hinten
- Nach der Wäsche mit klarem Wasser nachspülen, um eventuelle Reinigungsreste zu entfernen.
- Mit einem Ledertuch trocknen.
- Motor starten und einige Minuten im Leerlauf laufen lassen.

- Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt kann es durch das Einfrieren von Bauteilen wie Gas- und Bremszügen sowie durch Vergaservereisung zu Funktionsstörungen am Fahrzeug kommen.

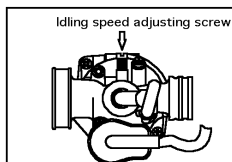
NACH DEM WASCHEN:

Mit extremer Vorsicht an einem verkehrssicheren Ort einige Bremsvorgänge durchführen. Das Wasser auf den Bremsflächen reduziert kurzfristig die Bremsleistung.

Vergaser, Leerlaufeinstellungen

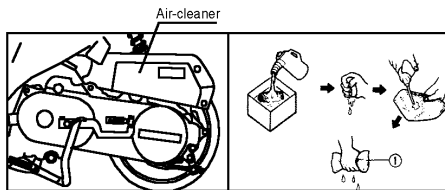
Motor anlassen und ca. 2-3 Minuten aufwärmen.

Mittels Leerlaufschraube die Motorendrehzahl auf ca. 1800 U/min einstellen.



Luftfilter

- 1) Luftfilter in einen nicht brennbaren Öltreiniger tauchen und auswaschen
- 2) Luftfilterelement ausdrücken.
- 3) Luftfilterelement **niemals** auswringen.
- 4) Luftfilterelement gleichmäßig mit Filteröl benetzen.
- 5) Überschüssiges Filteröl ausdrücken.



Batterie

12V 6 Ah

- 1) Bei einer Batterieruhespannung von unter 11,5 V muss die Batterie nachgeladen oder ersetzt werden. Elektrostarter nicht mehr verwenden.
- 2) Um die Batterie zu ersetzen, Zündung auf Position **OFF** stellen.
- 3) Rote Leitung + (Plus Pol), schwarze Leitung – (Minus Pol)
- 4) **Bei längeren Standzeiten des Rollers muss die Batterie vom Stromkreis des Rollers getrennt werden, um eine Tiefenentladung zu vermeiden.**

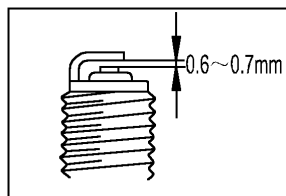
Hinweis: Störungen der Batterie sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Zündkerze

Elektrode von Verrußung mittels Drahtbürste befreien.

Elektrodenabstand mittels Fühlerlehre auf 0,6 - 0,7 mm einstellen.

Zündkerzentyp: (NGK) C7HSA



Treibstoff

Normal oder Super bleifrei (besseres Startverhalten) Treibstoff ab 90 Oktan.

Treibstoff muss nachgefüllt werden, wenn die Nadel im roten Bereich der Treibstoffanzeige steht.

Tank nicht überfüllen.

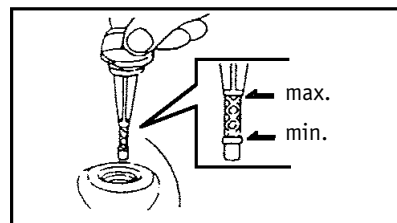
Bei längeren Standzeiten ist darauf zu achten, dass der Tank voll befüllt ist, da es sonst zu Korrosionsschäden kommen kann. Diese Schäden sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Wir empfehlen den Einsatz eines Kraftstoffstabilisators (Additiv).

Benzinverbrauch

Der angegebene Verbrauch von ca. 2-2,5 Litern auf 100 km kann, je nach Einsatzgebiet, Fahrweise, Pflege und Zuluftung nach oben abweichen und ist als Optimalwert zu verstehen.

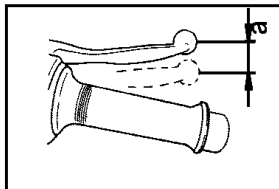
Motorenöl prüfen

- 1) Öldeckel mit Messstab an der rechten Rollerseite herausdrehen.
- 2) Öl vom Messstab mit sauberem Lappen entfernen.
- 3) Öldeckel mit Messstab aufsetzen (nicht eindrehen).
- 4) Öldeckel mit Messstab senkrecht herausnehmen.
- 5) Ölstand prüfen (Bild unten).
- 6) Öldeckel mit Messstab wieder eindrehen.



Bremsen

Das Spiel am Bremshebel **(A)** beträgt 10 - 20 mm.
Stellschraube so einstellen, dass das Spiel am Bremshebel stimmt.



a = 10 - 20 mm

ACHTUNG:

Spiel bezeichnet den Abstand von der Hebelgrundstellung bis zum Zugpunkt der Bremse (Bremse beginnt zu greifen).

Reifen

Ungenügender Luftdruck vermindert die Lebensdauer der Reifen und verringert die Fahrstabilität. Auf genügend Luftdruck und Reifenprofiltiefe achten.

- 1) Reifendruck vorn: 2,0 Bar
Reifendruck hinten: 2,2 Bar
- 2) Es wird empfohlen, die Reifen bei Unterschreitung von 2 mm Profiltiefe zu ersetzen. Beachten Sie hierzu die gesetzlichen Vorschriften.
- 3) Bei 2-Personen Betrieb wird empfohlen, den Reifendruck hinten um 0,2 - 0,3 Bar zu erhöhen.

Fehlerbehebung

Problem / Fehler	Behebung
Fahrzeug springt nicht an	Seitenständer oben ? Zündschlüssel auf ON ? Bremse gezogen ? Benzin vorhanden ? Batteriespannung OK ?
E-Starter ohne Funktion, aber Fahrzeug springt über Kick Starter an	Batterie entladen. Batterie zum Laden keinesfalls öffnen! Die Batterie enthält Säure! Wir empfehlen zum Laden der Batterie unser Ladegerät für wartungsfreie Batterien. Dies eignet sich auch zum Erhaltungsladen bei längeren Standzeiten. So vermeiden Sie Defekte durch Tiefenentladung.
schwammiges Fahrverhalten unpräzises Lenkverhalten	Reifendruck prüfen! Vorne 2,0 bar – hinten 2,2 bar Bei zu niedrigem Reifendruck besteht die Gefahr, dass sich der Reifen während der Fahrt von der Felge löst. Am besten Luftdruck vor jeder Ausfahrt kontrollieren.

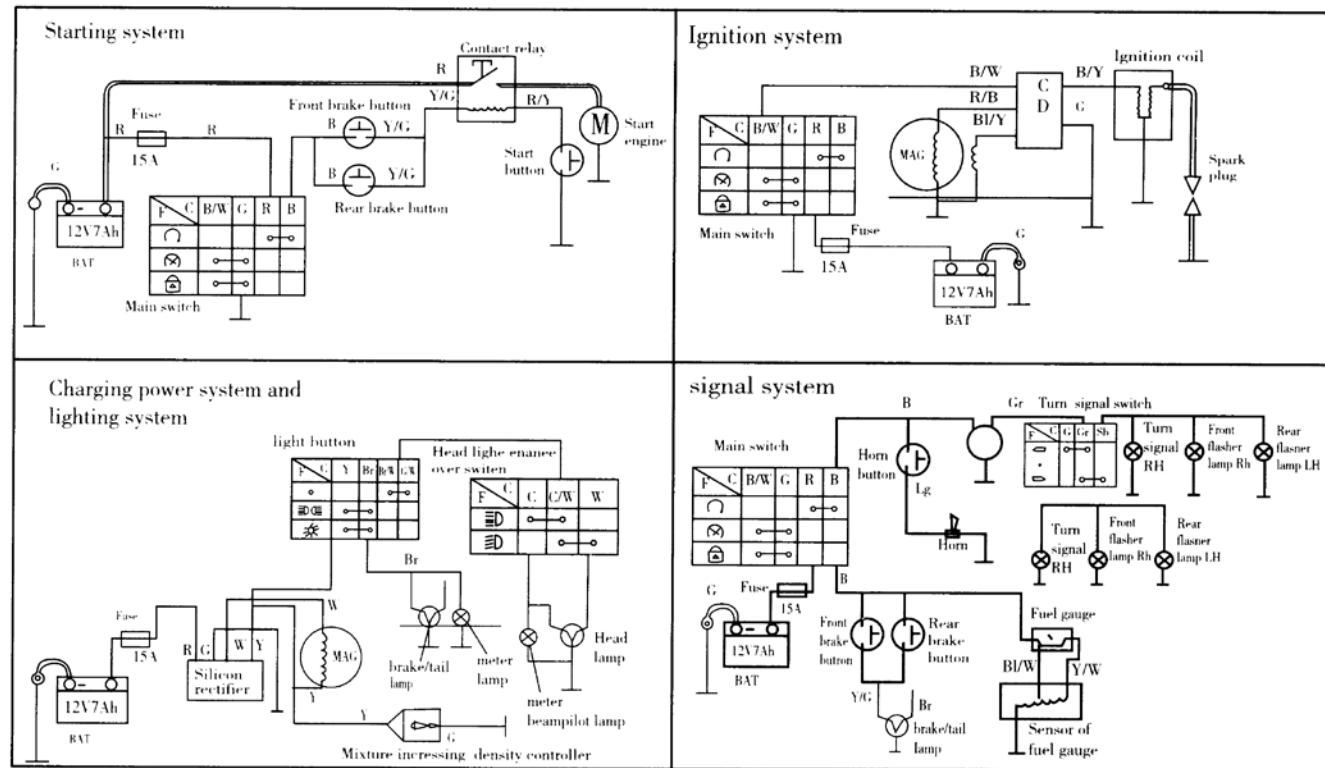
Technische Angaben

Modell:		Fun
Motor	Typ Zylinder Bohrung und Hub Zylindervolumen Verdichtungsverhältnis Max. Leistung Max. Drehmoment Vergaser Luftfilter Zündung Anlasser Kühlung Schmierung	4 - Taktmotor 1 39 x 41,5 mm 49,5 cm ³ 10,3 : 1 2,2 kW / 7500 U/min 3,4 Nm / 5.500 U/min Polyurethanelement CDI Elektr. / Kickstarter Luftgekühlt Druck / Tropfschmierung
Antrieb		Variomatic stufenlos
Rahmen	Stahlrohr	
Fahrwerk	Gabel Federbein	mit Feder und Hydraulikunterstützung Zentralfederbein mit Hydraulikunterstützung
Bremsen		vorn Scheibe hinten Trommel
Reifen		120/70-12
Fassungsvermögen	Motoröl / Füllmenge Getriebeöl / Füllmenge	15 W 40 / 0,75 ltr. 80 W 90 / 0,12 ltr.
Kapazität	Max. Geschwindigkeit Min. Geschwindigkeit Max. Auffahrwinkel	45 km/h ≤ 1,81 km/h 5°

Technische Angaben

Maße	Länge Breite Höhe Radstand Abstand über Boden	1730 mm 680 mm 1180 mm 1265 mm 110 mm
Gewicht	Leergewicht Zul. Gesamtgewicht Max. Zuladung	90 kg 240 kg 150 kg
	Zündkerze Batterie Sicherung Scheinwerfer Blinker Rücklicht / Bremslicht Standlicht Tacholicht	C 7 HSA 12 V 6 Ah 15 A
Tankvolumen		5,0 ltr.
Kraftstoff		Benzin bleifrei Super bleifrei (→ besseres Startverhalten)

Elektroschema



R-red B-black Bl-blue O-orange G-green Y-yellow W-white P-pink Br-brown Y/G-yellow/green R/Y-red/yellow B/W-black/white G/R-green/red Y/B-yellow/black blue/yellow R/B-red/black R/W-red/white G/W-green/white Br/bl-brown/blue Bl/W-blue/white SB-sky blue B/Br-black/brown Lg-light green Gr-grey

Notizen

Notizen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Inspektions- und Wartungsplan

Inspektions- und Wartungsplan		300 km	1.000 km	2.500 km	5.000 km	7.500 km	10.000 km
Vor jeder Ausfahrt prüfen							
Motorölstand		P	P	P	P	P	P
elektr. Anlage: Beleuchtung, Blinker, Hupe.		P	P	P	P	P	P
Reifenluftdruck / Profiltiefe		P	P	P	P	P	P
Bremsflüssigkeitsstand / Dichtheit		P	P	P	P	P	P
Bremswirkung vorn / hinten		P	P	P	P	P	P
Wirksamkeit Federung/Dämpfung/Dichtheit		P	P	P	P	P	P
Motoröl	0,75 ltr. 15 W 40	A	A	A	A	A	A
Motorölsieb		R		R		R	
Getriebeöl	120 ml. 80 W 90	A		A		A	
Zündkerze	NGK C7 HSA		A	A	A	A	A
Luftfilterersatz			P	P/R	A	P/R	A
Kraftstoff-Filter			P	A	A	A	A
Bremsflüssigkeit (mindestens 1 x jährlich)		P	P	P	P/A	P	P/A
Bremshebelspiel 10 mm		E	E	E	E	E	E
Bremsbeläge vorn		P	P	P	P/A	P/A	P/A
Bremsbeläge, Bremsstrommel hinten				P/R	P/R	P/R	P/A
Nocken, Nockenlager, Trommelbremse				P/S	P/S	P/S	P/S
Variomatic-Regler, Reglerrollen, Variodeckel				P/R	P/R	P/R	P/R
Antriebsriemen				A	A	A	A
Kupplungsbeläge				P	P/R	P/A	P/A
Abgasrückführung				P	P/A	P/A	P/A
Ventilspiel EV / AV = 0,10 mm		E	E	E	E	E	E
Vergasereinstellung, Drosselstift		P/E	P/E	P/E	P/E	P/E	P/E
Vergasermembrane			P	P	P/A	P/A	P/A
Düsenadel, Stellung - Verschleiß		P/E	P	P	A	P	A
Beschleunigerpumpenmembrane				P	A	P	A
Kaltstartventil		P	P	P	P	P	P
Batterieadeleistung, Ladespannung		P	P	P	P	P	P
Anzug der äußeren Schrauben		P		P	P	P	P
Bremslichtschalter		P	P	P	P	P	P
Scheinwerfereinstellung		P/E	P/E	P/E	P/E	P/E	P/E
Schmierstellen: Züge, Hebel, Bremsnocken, Seitenständer, Hauptständer, Kickstarter		S	S	S	S	S	S
Lenkkopflagerspiel, Lenkerverschraubung		P/E	P	P	P	P	P
Räder: Lagerspiel, Laufruhe			P	P	P	P	P
Öldruck, Nockenwelle, Steuerkette, Ventilfedern		P	P	P	P/E	P	P/E
Anlasserfreilauf				R	R	R	R

Auswechseln (A) Prüfen (P) Einstellung (E) Reinigen (R) Schmieren (S)

**Bitte lassen sie diese Arbeiten nur durch einem autorisierten FlexTech Kundendienst durchführen.
Bei Nicht-Einhaltung der Service-Intervalle oder bei nicht sachgemäßer Durchführung durch Dritte erlischt der Gewährleistungsanspruch Ihres Fahrzeuges.**

Service-Intervalle

300 km	1000 km	2500 km	5000 km	7500 km	10000 km
<div>Datum:</div> <div>Km-Stand:</div> <div>Stempel</div>	<div>Datum:</div> <div>Km-Stand:</div> <div>Stempel</div>	<div>Datum:</div> <div>Km-Stand:</div> <div>Stempel</div>	<div>Datum:</div> <div>Km-Stand:</div> <div>Stempel</div>	<div>Datum:</div> <div>Km-Stand:</div> <div>Stempel</div>	<div>Datum:</div> <div>Km-Stand:</div> <div>Stempel</div>

Bei Nicht-Einhaltung der Service-Intervalle oder bei nicht sachgemäßer Durchführung durch Dritte erlischt der Gewährleistungsanspruch. Bei geringer Laufleistung muss mindestens einmal jährlich eine Inspektion durchgeführt werden.

Angaben zum Fahrzeug

Rahmennummer: _____ Farbe: _____

Wo gekauft: _____ Kaufdatum: _____

Angaben des Käufers

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Ich erkläre hiermit, dass ich die „Wichtigen Informationen“ (S. 4) und die „Gewährleistungsbedingungen“ (S. 7) gelesen habe und anerkenne. Das Fahrzeug wurde in ordnungsgemäßen Zustand von mir übernommen:

Ort, Datum_____
Unterschrift des Kunden

Der Gewährleistungs-Coupon muss **vollständig** ausgefüllt werden, um die Gewährleistung in Anspruch nehmen zu können.

Die persönlichen Daten werden nach den Richtlinien 1995/46/EG vertraulich behandelt. Bitte unbedingt in Druckbuchstaben gut leserlich ausfüllen.

**Gewinnspiel!**

Senden Sie uns den ausgefüllten Gewährleistungs-Coupon sofort nach dem Kauf zurück! Unter allen Einsendungen, die uns 14 Tage nach dem Kaufdatum erreichen, werden monatlich wertvolle Preise verlost. Helme, Rollergaragen, kostenlose Inspektionen und viele weitere tolle Preise warten auf Sie. Mit etwas Glück sind Sie dabei!

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Entgelt
zahlt
Empfänger

- (GB) Please send me the user manual in the following language:
- (F) Veuillez m'envoyer le manuel d'utilisation dans la langue suivante :
- (TR) Bana lütfen kullanım kılavuzunu işaretlediğim lisanda bana gönderiniz:
- (PL) Proszę o wysłanie do mnie podręcznika użytkownika w następującym języku:
- (RUS) Пожалуйста, пошлите мне руководство пользователя на следующем языке:
- ☐ English
- ☐ Français
- ☐ Türkçe
- ☐ Polski
- ☐ русский язык

Antwort

**Alpha-Mobil
Vertriebsgesellschaft mbH**

Wragekamp 6
22397 Hamburg

**Alpha-Mobil
Vertriebsgesellschaft mbH**
Wragekamp 6
22397 Hamburg
service@flex-tech.info

Kundenservice
 **0180 5 / 88 08 08**
(14 Cent / Min. aus dem Netz der Dt. Telekom AG)
www.rollerservice.info

Kundennummer:

Rahmennummer: